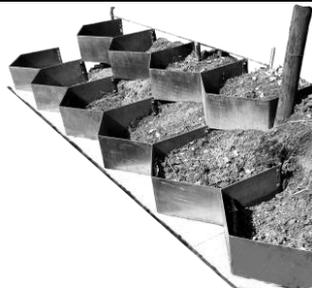




BÖGART[®]

ANLEITUNG FÜR DIE MONTAGE VON
BÖGART BÖSCHUNGS – ELEMENTEN





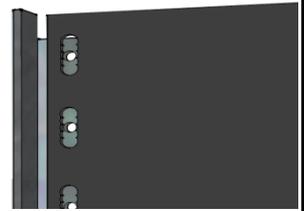
1 Die 1. Reihe ist auch die unterste. Achten Sie darauf, dass diese ersten Elemente horizontal auf gleicher Höhe genau nebeneinander liegen.



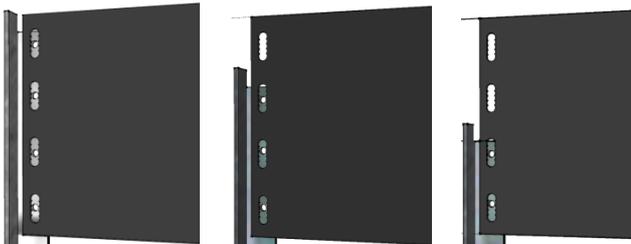
2 Die Elemente werden mit 2 Schrauben an den Befestigungsseisen verschraubt. Beide Elemente an der Innenseite des Winkelleisens befestigen.



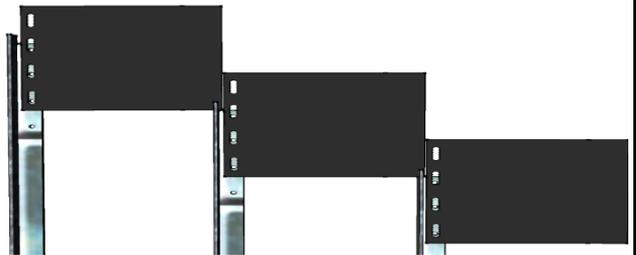
3 Um den genauen Abstand der Befestigungsseisen zu bestimmen, wird das Element vorne gemessen. Eine Elementwand wird mitgemessen.



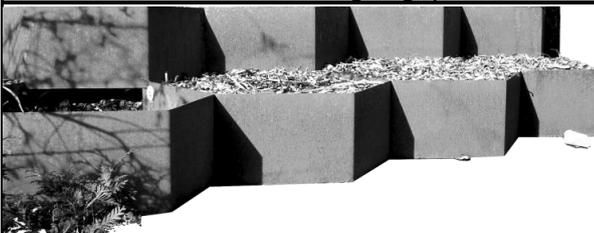
4 Zwischen der Rückseite des Winkels und dem verschraubten Element bleibt eine Lücke von 5 mm. Diese dient zur Fixierung des nächsten Elementes.



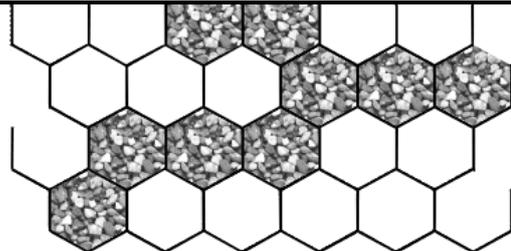
5 Die Höhe der Lücke kann variiert werden von ca. 2cm bis ca. 14cm. So können die Elementreihen dem Gefälle einer Böschung angepasst werden.



6 Wenn die Elemente gleichzeitig als Treppe dienen sollen, empfehlen wir eine Höhendifferenz von 14cm bis max. 18cm zur nächsten Elementreihe.



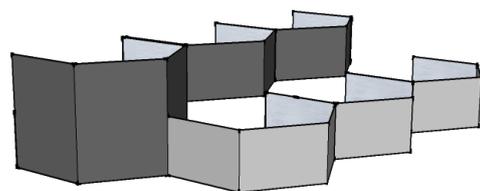
7 Sobald eine Elementreihe fertig verschraubt ist, kann Erde eingefüllt werden. Die nächste Reihe kann sofort oder erst später montiert werden



8 Wenn einzelne Elemente als Stufen, bzw. als Treppe oder Weg dienen sollen, werden sie je nach Plan mit Steinen, Kies etc. gefüllt und gestampft.



9 BÖGART-Elemente können einzeln montiert werden. So entsteht für Jungbäume und Stauden in abfallendem Gelände eine ebene Pflanzfläche.



10 Bei der Kombination von Elementen mit 24cm und 47cm Höhe ist darauf zu achten, dass sie an der Oberkante passend montiert werden.

WERKZEUGE UND HILFSMITTEL

Zum Einbauen der BÖGART-Elemente in eine vorbereitete Böschung genügen folgende Werkzeuge und Hilfsmittel:

① Vorschlaghammer, Schlegel

Zum Einschlagen der Befestigungseisen eignet sich je nach Bodenbeschaffenheit ein Vorschlaghammer. Für kurze Eisen genügt eine Axt oder ein schwerer Hammer (Fausthammer).

② Ein Stück Hartholz

Bei der Verwendung eines Metallhammers schützt das Holz die Aufschlagkante des Befestigungseisens. Das obere Ende des Eisens darf nicht zerschlagen oder verbogen werden.

③ Richtschnur (Maurerschnur, Pflanzschnur)

Die Schnur gibt die Linie vor, an der die Befestigungseisen im Boden verankert werden.

④ Wasserwaage

Mit der Wasserwaage wird die Schnur waagrecht ausgerichtet. Die Elemente werden im Blei montiert. Da sie gegen unten offen sind, ist der Wasseraustausch jederzeit gewährleistet.

⑤ Schaufel oder Spaten

Für die Montage der BÖGART-Elemente in eine Böschung mit Humuserde genügt eine gewöhnliche Gartenschaufel. Bei Schweren Böden ist ein Spaten oder eine Hacke hilfreich.

⑥ Doppelmeter oder Messband

In der Regel genügt ein handelsüblicher Doppelmeter. Bei grossflächigen Anlagen eignet sich ein Messband oder der Einfachheit halber ein professionelles Laser-Messgerät.

⑦ Schraubenschlüssel 13mm

Schlossschrauben mit Unterlagscheiben und Muttern sind im Lieferumfang inbegriffen. Es genügt ein 13mm -Schlüssel oder ein verstellbarer Schraubenschlüssel (Engländer etc.).

⑧ Schubkarre

Für den Transport von Erdmaterial, Kies etc. eignet sich eine gewöhnliche Schubkarre. Die Elemente selbst werden am einfachsten von Hand zur Böschung getragen.

⑨ Sprühflasche

Um die Rostbildung an rohen BÖGART-Elementen zu beschleunigen, können diese bei trockenem Wetter mit Salzwasser gleichmässig besprüht werden.



! Handelt es sich um eine stark überwachsene Böschung, dann lesen Sie unsere Anleitung für Vorbereitungsarbeiten oder kontaktieren Sie einen ortsansässigen Gartenbaubetrieb. Bei Fragen beraten wir Sie gerne. E-Mail: info@boegart.ch oder www.boegart.ch (Kontaktformular)